

# Es gibt Licht am Ende des „roten“ Tunnels



Ein Teil der Kaution für die Fortführung des GAK wurde überwiesen. Vorerst geht es also weiter.

GEORG MICHL

Die Wogen im roten Meer haben sich etwas geglättet! Norbert Scherbaum wird den Betrieb nicht schließen. Die geforderte Kaution in Höhe von 50.000 Euro für die Fortführung wurde nicht zur Gänze bezahlt, aber die Hälfte wurde laut Ex-Präsident Harald Fischl überwiesen. Der Rest soll am Montag folgen. „Wenn das Geld kommt, werden wir den Betrieb gerne fortführen“, erklärt Scherbaum.

Die Mittel dürften den GAK über Wasser halten, bis eine Entscheidung in der Causa „Bittmann“ gefällt wird und Rechtssicherheit ob des Konkurses herrscht. Die Gretchenfrage: Durfte Benedikt Bittmann überhaupt Konkurs einreichen, oder war er zu diesem Zeitpunkt gar nicht mehr Präsident (Anm.: Bei der Generalversammlung wurde das Rücktrittsgesuch abgelehnt). Darum kümmert sich nun das Gericht. GAK-Rechnungsprüfer Reinhard Moderc hat einen Rekurs gegen die Insolvenzeröffnung beim Landesgericht eingereicht. Dieser wird nun Scherbaum zugestellt und dann vom Oberlandesgericht behandelt, hat aber keine aufschiebende Wirkung. Parallel wird das Sanierungsgremium Verhandlungen

mit zwei zahlungswilligen Investoren führen, die den Traditionsverein langfristig auf gesunde Beine stellen könnten.

## Streitfrage Nachwuchs

GAK-Intern ist rund um den Nachwuchs ein Grabenkampf ausgebrochen. Dem Jugendleiter und GAK-Angestellten Gernot Sick wird von Fischl Treuebruch vorgeworfen. Er soll an der Gründung der „GAK-Juniors“ maßgeblichen Anteil gehabt haben. Der Verein wurde bereits bei der Vereinspolizei angemeldet. „Meines Wissens nach wurde der Verein ins Leben gerufen, um ein Sicherheitsnetz für den Nachwuchs zu spannen, falls der GAK geschlossen wird“, erklärt Sick und fährt fort: „Ich war bei der Gründung gar nicht dabei.“

## Kalsdorf und Gratkorn mit viel Moral, für Sturm wird es eng

Kalsdorf - Vöcklamarkt 2:2. Wieder mit dem erst 16-jährigen Raphael Sallinger im Tor kontrollierten die Kalsdorfer lange die Partie. Das frühe 1:0 durch Daniel Hofer nach Stanglpass half dabei. Doch Marcel Rohrstorfer (66.) und Manuel Gerner (72.) drehten die Partie mit zwei sauberen Kontertoren. Ein Sauseng-Kopfballtreffer wurde wegen Abseits noch aberkannt (82.), ein Reinegger-Kopfballheber passte dann (90.)! **Sturm A. - SAK 1:4.** Mit Altmeister Mario Haas im Angriff versuchten die Sturm Amateure aus dem Tabellenkeller zu kommen. Es gelang die Führung durch Christian Dengg nach einem Abpraller aus großer Distanz (12.). Doch dann musste Sturm-Edelfan Thomas Vanek mit ansehen, wie den Grazern die Partie entglitt. Biscan glich nach Abwehrfehler aus, das



Kalsdorfs Daniel Hofer jubelt

1:2 machte Florian Neuhold per Eigentor sogar selbst. Und Biscan setzte noch zwei Mal nach. **Feldkirchen - Gratkorn 1:1.** Fußball kann so ungerecht sein. 42. Minute: erste Chance für Feldkirchen, 43. Minute: Tor für Feldkirchen durch Groinig. Zuvor hatten die Gratkornler durch Zmugg, Rotensteiner (jeweils Latte), Hassler und Muratovic große Chancen vergeben. Tesevic glich per Elfmeter zumindest aus.

## Ein Kanter Sieg mit Verspätung

LANDESLIGA. Auf der Anreise standen die Gleisdorfer wegen eines Unfalls im Stau, daher begann die Partie in Kindberg eine halbe Stunde später. Doch dann war Gleisdorf hellwach: Martin Lehrer (7.) und Christoph Schwarz (17.) sorgten rasch für eine 2:0-Führung. Noch vor der Pause erhöhten Teuschler und Zilavec auf 4:0, am Ende hieß es 5:0 für die Gäste.

In numerischer Überzahl (Angers Trummer sah kurz vor der Pause Gelb-Rot) fixierten die Voitsberger den 3:0-Heimsieg. Patrick Hausegger (53.) schaffte die Führung, im Finish setzten Pehsl und Hiden nach. Der Tabellenführer hat zu Hause gepatzt: Weiz unterlag Fürstenfeld daheim verdient mit 0:2. Damit hat Lafnitz heute die Chance, erstmals an die Spitze zu stürmen.



Monika Schöberl (66), Feldbach: Es gibt viele Gründe, stolz auf Österreich zu sein – wir leben in einem Land mit großartiger Kultur und wunderschöner Landschaft. Jedes Mal, wenn ich aus dem Ausland zurückkehre, wird es mir wieder bewusst: Wir haben sehr viel Geschichte und Kultur zu bieten.

WORAUF WIR STOLZ SEIN KÖNNEN

VERENA GANGL

## REGIONALLIGA

<b>Sturm Am. - SAK Klag.</b>	<b>1:4 (1:1)</b>
<b>Tore:</b> Dengg (11.) bzw. Biscan (17., 65., 68.), Neuhold (48. Eigentor)	
<b>Sturm Am.:</b> Waltl; Jauk, Zisser, Neuhold, Schmied; Rother, Dengg, Sittsam, Ciftci (51. Schmölder), Schloffer, Haas	
<b>Feldkirchen - Gratkorn</b>	<b>1:1 (1:0)</b>
<b>Tore:</b> Groinig (43.) bzw. Tesevic (58. Elfmeter)	
<b>Gratkorn:</b> Memic; Egger (53. Schöpf), Kadkhodaei, Lechner, Tesevic; Hackinger (46. Jury), Maritschnegg, Muratovic, Zmugg; Rottensteiner (73. Niederbacher), Hassler	
<b>Kalsdorf - Vöcklamarkt</b>	<b>2:2 (1:0)</b>
<b>Tore:</b> Hofer (12.), Reinegger (90.) bzw. Rohrstorfer (66.), Gerner (72.)	
<b>Kalsdorf:</b> Sallinger; Weber, Sauseng, Taucher (Masser), Miedl; Hofer, Gsellmann (70. Dorn), Bernhart, Gründler (46. Komericky); Reinegger, Tradina	
<b>VSV - Pasching</b>	<b>2:0 (1:0)</b>
<b>Leoben - A. Klagenfurt</b>	<b>Heute, 17</b>
<b>Allerheilig. - St. Florian</b>	<b>Heute, 19</b>
<b>Wallern - KSV Am.</b>	<b>Sa, 16</b>
<b>GAK - LASK</b>	<b>Sa, 18</b>

1. Pasching	14	11	2	1	43:10	35
2. LASK	13	8	4	1	34:10	28
3. Kalsdorf	14	7	5	2	36:19	26
4. A. Klagenfurt	13	6	6	1	16:12	24
5. VSV	14	6	3	5	26:21	21
6. GAK	13	5	5	3	18:15	20
7. SAK	14	5	4	5	22:30	19
8. Allerheiligen	13	5	3	5	23:23	18
9. Vöcklamarkt	14	4	6	4	18:19	18
10. Gratkorn	14	4	5	5	25:23	17
11. Wallern	13	4	4	5	11:16	16
12. Feldkirchen	14	2	5	7	19:37	11
13. St. Florian	13	2	4	7	9:18	10
14. DSV Leoben	13	2	4	7	14:25	10
15. Sturm Am.	14	2	4	8	11:29	10
16. KSV Am.	13	2	2	9	9:27	8

## SPORT-TERMINE

### HEUTE

**Handball, Herren-BL:** Bruck - Gänserndorf (Krieglach, 19). - **Volleyball: AVL Herren:** UVC Graz - hotVolleys (16), Weiz/Gleisdorf - Arbesbach (17.30, Ofenburgergasse). - **2. BL Süd, Herren:** UVC Graz II - Kindberg (18.30), Weiz/Gleisdorf II - Feldbach (20). - **Damen:** HIB Liebenau - SG Klagenfurt (11, Unionhalle), Graz II - Güssing (13.30). - **Wrestling:** WM-Grand-Prix in Leoben (19). - **Laufsport:** Stiegl-Stiegenlauf in Judenburg (11)

### KLASSENFUSSBALL

#### Oberliga

**Mitte/West:** Thal - Werndorf 2:0, Gösendorf - Andritz 1:3.

#### Unterliga

**Mitte:** Unterpermstätten - LUV Graz 3:0, Feldkirchen - ESK Graz 2:1, Kainbach-Hönigal - Eggersdorf 4:0.

**Süd:** Hof - Nestelbach 2:4, Straden - Siebing 2:2.

**Ost:** Pöllauberg - Strallegg 0:1.

#### Gebietsliga

**Mitte:** Fernitz - Thal 0:2, Mariatrost - Stiwoll 4:2.



## LANDESLIGA

<b>Kindberg - Gleisdorf</b>	<b>0:5 (0:2)</b>
<b>Tore:</b> Lehrer (7., 66.), Schwarz (17.), Teuschler (34.), Zilavec (45.)	
<b>Voitsberg - Anger</b>	<b>3:0 (0:0)</b>
<b>Tor:</b> Hausegger (53.), Pehsl (83. Elfmeter), J. Hiden (90.)	
<b>Gelb-rote Karte:</b> Trummer (43., Anger)	
<b>Weiz - Fürstenfeld</b>	<b>0:2 (0:2)</b>
<b>Tore:</b> Monschein (30.), Frieser (45.)	
<b>Wildon - Gleinstätten</b>	<b>Heute, 15.30</b>
<b>Liezen - Gratkorn II</b>	<b>Heute, 16</b>
<b>Zeltweg - Pachern</b>	<b>Heute, 19</b>
<b>DSC - Lafnitz</b>	<b>Heute, 19</b>
<b>Heiligenkr. - Frohnleiten</b>	<b>Sa, 14</b>

1. Weiz	14	9	1	4	20:11	28
2. Lafnitz	13	8	2	3	36:17	26
3. Voitsberg	14	6	6	2	21:13	24
4. Fürstenfeld	14	7	2	5	29:20	23
5. DSC	13	7	2	4	20:19	23
6. Frohnleiten	13	5	5	3	23:23	20
7. Gleinstätten	13	5	4	4	23:19	19
8. Gleisdorf	14	5	3	6	26:20	18
9. Wildon	13	5	3	5	22:24	18
10. Gratkorn II	13	5	2	6	19:21	17
11. Heiligenkreuz	13	5	2	6	18:24	17
12. Kindberg	14	5	1	8	19:30	16
13. Zeltweg	13	3	5	5	19:28	14
14. Anger	14	4	2	8	12:23	14
15. SC Liezen	13	3	3	7	12:17	12
16. Pachern	13	2	3	8	16:26	9

MURTAL

# „Powerfrau“ siegte in Italien

Simone Helfenschneider-Ofner jubelte über ersten Weltcupsieg.

**DUATHLON.** Die WM-Fünfte Simone Helfenschneider-Ofner konnte zum Saisonende, beim Langdistanz-Duathlon der Weltserie in Lecco (Italien) noch einmal ihr ganzes Können ausspielen. Die Murrunners-TRI-Athletin siegte beim „Powerman Italy“ und durfte somit über ihren ersten Weltcupsieg jubeln.

„Nach einem intensiven Herbsttrainingsblock habe ich mich in Top-Verfassung gefühlt und wollte unbedingt gewinnen. Über meinen ersten Weltcupsieg freue ich mich natürlich riesig“, erklärt Helfenschneider-Ofner. Nach einer vorsichtigen Startphase übernahm die Mariahoferin nach sechs Kilometern auf der ersten Laufetappe die Führung von Ex-Weltmeisterin Ulrike Schwalbe (GER) und lief bis zur ersten Wechselzone einen Vorsprung von 90 Sekunden heraus. „Auf der zweiten Hälfte des kurvigen Stadtkurses habe ich den Vorsprung dann auf rund zweieinhalb Minuten ausgebaut. Ich habe gewusst, dass ich die besten läuferischen Fähigkeiten habe. Ein Traum, dass ich meinen ersten Sieg bei der Powerman-World-Series ins Ziel gebracht habe!“



Simone Helfenschneider-Ofner hängt auch die Weltmeisterin ab

Mit ihrer Zeit von 2:54:20 Stunden hat Helfenschneider-Ofner die Zweite Ulrike Schwalbe im Ziel um fast drei Minuten abgehängt. „Jetzt gibt es eine kurze Trainingspause, Anfang Dezember startet schon das Aufbautraining für die nächste Saison“,

erzählt sie. Als Schwerpunkte für das nächste Jahr gelten für die 28-Jährige übrigens der Duathlon-Langdistanz-Weltcup sowie die Europa- und Weltmeisterschaft und natürlich der Ironman Austria in Klagenfurt.

ALFRED TAUCHER

## LANDESLIGA INTERN

### Zeltweg unter Zugzwang

Nach drei sieglosen Heimpartien ist Zeltweg heute gegen Schlusslicht Pachern unter Zugzwang. Nur noch fünf Punkte beträgt der Vorsprung der Nummer 14 auf den Träger der Roten Laterne. „Drei Punkte sind Pflicht“, sagt der Sportliche Leiter **Christian Puster**. Mit der Sperre von **Rene Mitteregger** gibt es bei den Gastgebern einen schwerwiegenden Ausfall. In Zeltweger Lager hofft man vor allem, dass die Sturmtanks **Michael Platzer** und **Rene Fischer** nach einer Torflaute in den vergangenen Spielen ihr Visier diesmal wieder richtig eingestellt haben.



Torjäger Michael Platzer

### OBERLIGA NORD

Trofaiach - ESV Knittelfeld	Heute, 14
Bruck/Mur - Rapid Kapfenberg	Heute, 15
Mürzhofen/A. - DSV Juniors II	Heute, 17
Bad Mitterndorf - Rottenmann	Heute, 14
Krieglach - WSV Liezen	Sa, 14
Proleb - Irnding	Sa, 14
Haus/E. - Obdach	So, 14

1. Bad Mitterndorf	11	8	0	3	23:15	24
2. Bruck	11	6	3	2	16:10	21
3. Rottenmann	11	6	2	3	25:16	20
4. Mürzhofen/A.	11	5	5	1	24:16	20
5. Haus/E.	11	5	4	2	28:21	19
6. ESV Knittelfeld	11	5	3	3	28:17	18
7. Irnding	11	4	5	2	24:15	17
8. Trofaiach	11	4	4	3	16:15	16
9. Krieglach	11	3	6	2	19:16	15
10. Rapid Kapfenberg	11	3	2	6	14:24	11
11. Obdach	11	1	6	4	20:25	9
12. WSV Liezen	11	2	1	8	15:27	7
13. Proleb	11	2	1	8	15:28	7
14. DSV Juniors II	11	1	2	8	16:38	5

Live dabei. Alle Spiele, alle Tore im Internet

